



Die neuen HIP-Titan Bänder: Trendiges Accessoire fördert das Wohlbefinden

„Must have“

HIP-Titan. Die einzigartigen Armbänder aus Japan sind jetzt endlich in Europa erhältlich! Der Insider-Tipp unter Hochleistungsportlern jetzt auch für alle! Interview mit Manfred Wagner, Dipl. Sportphysiotherapeut und Osteopath.

In Japan ist die positive Wirkung dieser „Soft Titan“ Produkte schon lange bekannt. Über die Verbreitung im Hochleistungssport trat in ihren Siegeszug von Asien über die USA jetzt auch nach Europa an. Innerhalb kürzester Zeit haben Millionen von Freizeitsportlern aus allen Bereichen des Sports (Marathon, Golf, Fußball, etc.) die positive, leistungssteigernde Wirkung festgestellt und verhalten so den „HIP-Titan“ minus Ionen Armbändern zu ihrem Status „must have“.

Beispiel Fußball-Weltmeisterschaft 2002 in Asien. Bereits bei diesem Event trugen die meisten japanischen und koreanischen Athleten „HIP-Titan“ Armbänder und Halsketten, um die Blutzirkulation und das körperliche Wohlbefinden zu erhöhen. Genauso zwei Jahre später bei den Olympischen Spielen in Athen. Eine legale und sympathische Art des „Dopings“.

G.O.L.F.-TIME: *Wie kann man sich die Wirkung vorstellen?*

Manfred Wagner: Gerade im Sportbereich liegen Hochleistung und die Angst vor Verletzungen sehr nahe beieinander. Durch die muskel- und nervenentspannende Wirkung der Ori-

ginal HIP-Titan Produkte können jetzt auch Freizeitsportler spüren in ihnen steckt! G.O.L.F.-TIME: *Warum wirken die HIP-Titan-Produkte?*

Manfred Wagner: Der Inhalt macht's. Durch ein patentiertes Verfahren verbindet sich bei Original HIP-Titan Produkten ein Gemisch aus karbonisiertem Titan, Turmalin und Keramikpulver zu einer perfekten leitenden Mixtur, die in diverse Trägermedien wie Bänder, Puttergriffe oder Tapes eingearbeitet wird. Dieser spezielle Materialmix schafft es, Unregelmäßigkeiten im natürlichen Stromfluss des Körpers durch Ionisation der Zellen zu entspannen bzw. den körper-

eigenen Haushalt zwischen positiven und negativen Ionen wieder in den natürlichen Fluss zu bringen. Dies bewirkt eine Lockerung der Muskulatur und Entspannung der Nerven. Gerade Schmerzen in Hand-, Arm- und Schulterbereich können damit gelindert werden.

G.O.L.F.-TIME: *Was sind Ionen?*
Manfred Wagner: Ganz einfach. Ionen sind winzige positiv oder negativ geladene Teilchen. Dabei kommen die „guten“, negativen Ionen in der Natur vor allem an Wasserfällen, am Meer, bei der Entladung von Gewittern und in einzelnen Mineralien und Keramik vor. Übrigens wird das Übergewicht an positiven „schlechten“ Ionen durch Strahlungseinflüsse im Alltag noch verstärkt. Schlagwort: PC, Handy, Mikrowelle, etc.

G.O.L.F.-TIME: *Wie kann ich mir als Laie den Ionen-Effekt vorstellen?*

Manfred Wagner: Allen, die sich jetzt fragen, welcher „Voodoo-Zauber“ dahinter steckt, sei an einem ganz einfachen Beispiel erklärt, wie die „HIP-Titan“ minus Ionen Bänder wirken. Jeder von uns hat schon mal die Energie gespürt, die frei wird, wenn man über einen Teppich geht und anschließend eine Türklinke oder einen anderen Menschen berührt. Das Resultat ist eine statische Aufladung mit spontaner Ionen-

Entladung. Verantwortlich für diesen Effekt ist ein Zuviel an positiven Ionen. Der menschliche Körper produziert diese positiven Ionen ohne jedes bewusste Zutun. Zu viele positive Ionen sind allerdings dem Wohlbefinden nicht zuträglich. Negative Ionen in den HIP-Titan Produkten sorgen hier für Ausgleich.

Die Minus-Ionen-Technologie ist dabei weniger eine Medizin, wie z.B. Aspirin, sondern kann eher mit Vitaminen verglichen werden. Manchmal werden Minus-Ionen auch als die „Vitamine der Luft“ bezeichnet.

G.O.L.F.-TIME: *Gibt es wissenschaftliche Beweise für diesen Effekt?*

Manfred Wagner: Es gibt mittlerweile über 5.000 wissenschaftliche Veröffentlichungen weltweit, die die Wirksamkeit von „negativen Ionen“ bestätigen. Firmen wie Braun oder Toshiba setzen bereits verstärkt auf diese Technologie. Denn auch „fliegende Haare“ sind mit dem Negative-Ionen-Effekt zu bändigen.

Produkt-Infos „HIP“

Es gibt zum Beispiel: Armbänder, Halsbänder, Fußbänder, Fingerringe und für den sensiblen Bereich des Golfspiels: Puttergriffe. Die Preise liegen zwischen 12,95 Euro und 34,95 Euro. Unter www.hipTitan.com oder im autorisierten Fachhandel erhalten Sie ab 15.00.05 die komplette Produktpalette. Auf den Internationalen BMW Open von 24. - 28.8.2005 werden die Bänder zum ersten Mal einem breiten Publikum vorgestellt. Original „HIP-Titan“-Armbänder sind nicht mit den modischen Schmuckbändern aus Silikon zu verwechseln, die zwar hipp aussehen, aber keinerlei Wirkung haben.



Grace Park: Schwört auf „HIP“



M. A. Jiménez: „HIP“-Sieger